

— (Philharmonische Gesellschaft.) Am kommenden Samstag findet im Saale der alten Schießstätte ein Concert der Böglinge der Musikschulen der philharmonischen Gesellschaft in Laibach statt. Das Programm wurde wie folgt festgestellt: 1.) C. Attenhofer: Chor und Sopranosolo mit Clavierbegleitung aus der Märchendichtung «Beim Rattenfänger im Zauberberge», gesungen von den Schülern sämtlicher Chorklassen. 2.) August Riebel: Thema mit Variationen für zwei Claviere zu acht Händen; Hofschewar Leopoldine, Caca Emlie, Ranth Marie und Verbič Sofie. 3. a) Johann Brahms: «Die Mainacht», b) J. F. Halévy: Romanze aus der Oper «Die Jüdin»; gesungen von Fräulein Flora Souvan. 4.) Ch. de Beriot: Air varié für Violine mit Clavierbegleitung; Herr Hermann Mühl Eisen, Clavier Fräulein Dphelia Landau. 5. a) Fel. Mendelssohn-Barth.: Terzett der Engel aus «Elias», b) Fr. Curtschmann: «Blumengruß»; Fräulein Ida Schöntag, Flora Souvan und Leopoldine von Höffern. 6.) W. A. Mozart: Erster Satz aus der Sonate für zwei Claviere; Fräulein Valentine Mathian und Dphelia Landau. 7.) Jos. Haydn: Andante grazioso und Menuetto aus dem Streichquartett op. 74; die Herren Hermann und Erich Mühleisen, Voleslav Bucar und Karl Tschsch. 8. a) Bernh. Scholz: «Schneeglöckchen thun läuten», b) Josef Rheinberger: «Frühmorgens», mehrstimmige Frauenchöre. 9. a) Alb. Jungmann: «Was Großmütterchen erzählt», Märchen, b) Heinrich Böllner: «Bauerntanz» für Streichorchester. — Anfang um 8 Uhr abends.

— (Steuerfreiheit für neubepflanzte Weingärten.) Da auf Grund des Gesetzes vom 15. Juni 1890 die neubepflanzten Weingärten eine zehnjährige Steuerfreiheit genießen, jedoch nur in dem Falle, wenn dieselben mindestens 1/4 Hektar = 693 Quadratklaster Fläche einnehmen, hat der krainische Landesauschuss in der Erwägung, daß nur wenige Besitzer in der Lage sind, 1/4 Hektar neuen Weingartens anzulegen, sich an das Abgeordnetenhaus mit der Bitte gewendet, das zur Steuerfreiheit nötige Flächenmaß auf 1000 Meter herabzusetzen.

— (Großer Brand.) Man berichtet uns aus Krainburg: Am vergangenen Sonntag nachmittags kam in der Heuschuppe des Besitzers Franz Porenta in Mitterfeichting ein Brand zum Ausbruche, welcher rapid um sich griff und binnen vier Stunden den Besitzern Franz Porenta, Josef Porenta, Georg Kofir, Anton Volčič, Jakob Windischer, Johann Starč, Johann Kuralt, Franz Zaverl, Johann Zaverl und Michael Starč fast sämtliche Wohn- und Wirtschaftsgebäude einäscherte. Der Gesamtschade beläuft sich auf über 20.000 fl. Sämtliche Besitzer waren, und zwar insgesamt auf 7550 fl. versichert. Wie erhoben, wurde der Brand durch den 5 1/2 Jahre alten Sohn Franz des Besitzers Franz Porenta, welcher mit Bündhölzchen gespielt hatte, gelegt. Die freiwillige Feuerwehr von Krainburg war in kürzester Zeit am Brandplatze erschienen und leitete in anerkannter Weise die Löscharbeiten.

— (Der Slavische Gesangverein in Wien) veranstaltet ein slavisches Concert im Saale des Etablissements «Ronacher» I., Schellinggasse, am Samstag den 25. April, 8 Uhr abends, unter der Leitung des Chorleiters Herrn Alois Alex. Buchta und unter gefälliger Mitwirkung der Herren B. von Bulatović (Gesang),

Mädchen Namens Paula Korn. Ihnen diese Nachricht zu geben, dazu bin ich hier!

Die Baronin hatte in sich steigender Erregung ihr zugehört.

«Sprechen Sie, o sprechen Sie!» bat sie jetzt, die Hände auf das hochpochende Herz pressend. Was würde sie hören müssen? Sollte es ihr doch noch vergönnt sein zu sühnen, was andere verbrochen hatten?

«Faschnacht war es,» hob die alte Frau an, «tiefer Schnee lag in den Straßen und lustig drang das Schellengelingel der Schlitten- und Wagenpferde bis hinaus in den matt erleuchteten Saal, in welchem ich die Wache hatte. Man hatte mich erst kürzlich in den Rettungsaal des allgemeinen Krankenhauses beordert, in welchen jene Unglücklichen gebracht werden, denen im Laufe des Abends irgend ein Unglück zustößt und welche aus den verschiedenen Officinen der Stadt und Vorstädte, nachdem ihnen, wenn angezeigt, ein Nothverband angelegt worden ist, ins allgemeine Krankenhaus transportiert werden. Allem Anschein nach sollte ich eine ruhige Nacht haben, denn in dem großen Saale befand sich nur ein einziger Patient, und den hatte man mir erst vor einer Stunde gebracht. Sein Fall war überdies kein ängstlicher; der Mann mochte, um Abschied zu nehmen von Prinz Carneval, zu tief ins Glas geguckt haben; er war auf dem Heimwege gerade vor dem Hospital gefallen, hatte sich einige Contusionen am Kopf und Arm zugezogen und war meiner Obforge übergeben. Nach Anwendung der nötigen Mittel in Gestalt kalter Compressen war er jetzt in einen schweren Schlaf verfallen Da — es mochte circa halb zehn Uhr sein — hörte ich schwere Schritte sich der Eingangstür nähern, und gleich darauf traten zwei Männer ein, welche eine Tragbahre sorgsam vor mir hin-

stellten.

(Fortsetzung folgt.)

Heinrich Wottawa (Clavier) und Savart-Bewerka (Waldborn), dann des gemischten Tamburaßen-Chores des kroatischen akademischen Vereines «Zvonimir», Clavierbegleitung: das Vereinsmitglied Herr R. Paur. Nach dem Concerte: Tanzkränze. Die Musik besorgt die Militärkapelle des k. und k. 84. Infanterieregiments.

— (Staatsbeamtenstag in Laibach.) Mit Hinweis auf die diesbezügliche Notiz in Nr. 87 unseres Blattes wird uns mitgeteilt, daß in Laibach die Versammlung anlässlich der Abhaltung eines allgemeinen Staatsbeamtenstages am 7. Mai um 11 Uhr vormittags im städtischen Rathhaussaale stattfinden wird. Die Verhandlung wird sich auf die Beschlussfassung über die bereits registrierten vier Gegenstände, welche übrigens schon wiederholt und bei verschiedenen Gelegenheiten angeregt worden sind, beschränken. Besondere Einladungen zu dieser Versammlung werden nicht versendet.

— (Conversion der kroatisch-slavonischen Grundentlastungs-Obligationen.) Man telegraphiert aus Budapest: Die ungarische und die kroatische Regnicolar-Deputation haben sich über die schwebende Frage des kroatischen Grundentlastungsfonds geeinigt. Infolge dessen wird der Finanzminister die Vorbereitungen für die Conversion der kroatisch-slavonischen Grundentlastungs-Obligationen in Angriff nehmen. Die noch in Circulation befindliche Summe dieser Obligationen beläuft sich auf etwa acht Millionen. Die Conversion wird noch im Laufe dieses Jahres, und zwar so rasch durchgeführt werden, daß es möglich sein wird, die Wirkung derselben schon im kroatisch-slavonischen Budget für das Jahr 1892 in Berücksichtigung zu ziehen.

* (Assentierung in Laibach.) Gestern wurde bei der hiesigen k. l. Bezirkshauptmannschaft die Assentierung für den Gerichtsbezirk Oberlaibach beendet. Vorgeführt wurden 287 Stellungspflichtige; von diesen wurden assentiert: für das stehende Heer 63, für die Ersatzreserve des stehenden Heeres 7, für die Landwehr 25 und für die Ersatzreserve der Landwehr 10 — insgesamt also 105. Das Ergebnis der Assentierung in diesem Bezirke kann als ein besonders günstiges bezeichnet werden.

— (Unterhaltungs-Abend.) Der hiesige Sängerklub «Typographia» veranstaltet Samstag den 25. April in Schreiners Bierhalle (Gartensalon) einen Unterhaltungs-Abend mit reichem Programm. Zwischen den Programm-Nummern Violinvorträge mit Clavierbegleitung, schließlich Tanz. Anfang um 8 Uhr abends. Entrée 30 kr.

— (Bezirks-Krankencasse Laibach.) In der constituierenden Versammlung der drei Cassen-Ausschüsse wurden in den Cassenvorstand Herr August Weber als Obmann, Herr Anton Leutgeb als Obmann-Stellvertreter; in den Ueberwachungsausschuss Herr Josef Stranšky als Obmann und in das Schiedsgericht Herr Franz Doberlet als Obmann gewählt.

— (Todesfall.) Der ehemalige Reichsraths- und steiermärkische Landtagsabgeordnete, Gemeinderath von Graz und Vizebürgermeister von Marburg, Karl Reuter, ist vorgestern in Graz im Alter von 62 Jahren gestorben. Er war seinerzeit Präsident des steiermärkischen Gewerbevereines.

— (Aus Adelsberg) meldet man uns: Montag, den 20. d. Mts., um 9 Uhr 20 Minuten abends ist der von Triest in die Station St. Peter einsehende Postzug mit einer anderen Maschine zusammengestoßen, wobei der Zugführer Ziesl und ein Gepäcks-Postconductor unbedeutend verletzt wurden. Von den Reisenden wurde niemand beschädigt.

— (Das Aufgeld bei Zollzahlungen) in denjenigen Fällen, in welchen statt des Goldes Silbermünzen zur Verwendung kommen, wurde für den Monat Mai mit 15 Procent festgesetzt.

Neueste Post.

Original-Telegramme der „Laibacher Zeitung“.

Wien, 22. April. Dem Landesgerichtsrathe des Kreisgerichtes Cilli Herr Peter Ledizhnik wurde anlässlich der erbetenen Versetzung in den Ruhestand der Titel und Charakter eines Oberlandesgerichtsrathes verliehen. — Das Reichsgericht verkündigte das Urtheil, daß durch die Auflösung des deutschen Turnvereines in Zwetl das Staatsgrundgesetz nicht verletzt worden sei, nachdem der zu Ehren Türks und Döy' am 16ten Juli 1890 veranstaltete Comers thatsächlich politischen Charakter besaß, wodurch der statutenmäßige Wirkungskreis des Turnvereines überschritten wurde.

Prag, 22. April. Frau Erzherzogin Margaretha Sophia, Aebtissin des k. l. Theresianischen adeligen Damenstiftes auf dem Pradchin, wird Anfangs Mai in Prag eintreffen und daselbst acht bis zehn Tage Aufenthalt nehmen. Die Frau Erzherzogin hat dem Stifte ihr prachtvoll ausgeführtes Porträt zum Geschenke gemacht, und zielt daselbe nunmehr das Capitelzimmer.

Agram, 21. April. Der Landtag soll auf den 21. Mai nach Agram einberufen werden. Der Banus begibt sich Anfangs Mai zur Zuspicerung des Belovarer Comitates.

Rom, 22. April. Die «Riforma» meldet, daß Massauah das Gerücht, der französische Legation dem Könige Menelik einen Freundschafts-Vertrag abgeköhigt, welcher am 10. April von Feila und vom Artillerie-Lieutenant Tailard nach gebracht worden sei.

Brüssel, 22. April. Die Vereinigung der Arbeiterpartei wird durch Maueranschläge und ein in tausend Exemplaren zu vertheilendes Manifest zu Gunsten des achtstündigen Arbeitstages und allgemeinen Stimmrechtes theilzunehmen.

Paris, 22. April. Die Industrie-Centren am 1. Mai Cavallerie. Der Seine-Gerichtspräsident mächtigste der portugiesische Tabakgesellschaft seitigtung der verleunberischen Affichen, Zuhilfenahme der Polizei und Waffenmacht.

Petersburg, 22. April. Die Regierung, für die Botschafter in Constantinopel angewiesen, für die gatte «Admiral Kornilov», an deren Bord der Kaiser fürst Georg sich von Ajaccio nach der Krone freie Durchfahrt durch die Dardanellen zu nehmen. Gestern kamen 251 Todesfälle vor, die Sterblichkeitsziffer in diesem Jahre.

Angelommene Fremde.

Am 21. April.

- Hotel Stadt Wien. Rzeppa, Ingenieur; Waldman, Elfas, Brenn, Lautner, Hansel, Eisler, Wegel, Kaufleute; Krenn, Reisender, Wien. — Gole, Brunn. — Kanobelj, Kaufmann, Jägerndorf. — Klemm, perg, k. l. Kämmerer, Thurn am Part. — Hanzinger, Dr. Marchesini und Nadale, Cormons. — Hanzinger, händler, Gottschee. — Elling f. Frau, Polzhändler, Szentmitloh, Graz. — Stosky, Kaufmann, Bist. Kaufmann, Cilli.
- Hotel Elefant. Schneid Ritter von Treuenfeld; Kaufm.; Weingrün, Reisender, und Podprenik, Wien. — Botscheg, Kaufm., Leipa. — Folnegowski, sammt Frau, Agram. — Sternad, Pfarradmiral, Dobrovod, feld. — Mohotic, Kaufm., Abbazia. — Dobrovod, sparewich, Fiume. — Pfeffertorn, Kaufm., Krainburg. — Ponitav, Pfarrer, Altenmarkt.
- Gasthof Kaiser von Oesterreich. Jupan, Orgelbauer, Hotel Südbahnhof. Jurca, Polzhändler, Adelsberg. Bahnconductor, sammt Gattin, Leoben. — Doer, Privat, Prag. — Pleničar, Beamter, sammt Familie, markt.
- Hotel Bairischer Hof. Rbertu, Gradiška. — Reithofer, bediensteter, f. Familie, Bozen.

Verstorbene.

Den 22. April. Theresia Feršet, Aufseherin 1 1/2 J., Brunnngasse 12, Bronchitis capillaris.

Volkswirtschaftliches.

Laibach, 22. April. Auf dem heutigen Marktschienen: 7 Wagen mit Getreide, 12 Wagen mit Holz, 19 Wagen und 2 Schiffe mit Holz.

Durchschnitts-Preise

	Mts.		Jr.	
	fl.	kr.	fl.	kr.
Weizen pr. Hektolit.	7 15	8 56		
Korn	5 36	6 43		
Berste	4 87	4 96		
Hafer	3 50	3 50		
Halbfrucht	—	5 50		
Heiden	5 36	5 94		
Hirse	5 20	5 88		
Kukuruz	5 50	5 89		
Erdäpfel 100 Stk.	2 68	—		
Linzen pr. Hektolit	10	—		
Erbfen	9	—		
Hilolen	9	—		
Rindschmalz Kilo	—	88		
Schweinschmalz	—	68		
Speck, frisch	—	52		
— geräuchert	—	64		

Butter pr. Kilo. Eier pr. Stüd. Milch pr. Liter. Rindfleisch pr. Kilo. Kalbfleisch. Schweinefleisch. Schöpfiensfleisch. Lähndel pr. Stüd. Lauben. Feu pr. M. Gr. Stroh. Weizen, hartes, pr. Kilo. Weizen, weiches, pr. 100 Stk. — weißer.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Zeit der Beobachtung	Barometerstand in Millimeter auf 0° C. reducirt	Lufttemperatur nach Celsius	Wind	Höhe des Wassers
7 U. Mg.	736.9	6.4	D. schwach	better
2 . N.	734.8	14.8	D. schwach	better
9 . Ab.	734.9	7.2	windstill	better

Tagsüber heiter, gegen Abend vorübergehender Gewölke, mondheile Nacht. — Das Tagesmittel der Temperatur 8.9°, um 0.9° unter dem Normale.

Verantwortlicher Redacteur: J. Wagnier

(«Sieghübler» als Sieger.) Wir haben gemeldet, daß ein Wiener Sportsman einem seiner den Namen «Sieghübler» gab. — Besagtes Pferd trat am Donnerstag am Wiener Rennplatz thasächlich, u. zw. Concurrenz, nachdem wir in den letzten Verichten Dr. Grey's brauner Hengst «Sieghübler» im Wettbewerb einlangte.

Seiden-Grenadines, schwarz u. farbig (nach Lichtfarben), 95 kr. bis fl. 9.25 per Meter (in 18 Centimeter Breite) und sollfrei das Kaiserliche G. Henneberg (k. u. l. Postlieferant), Zürich. Briefe kosten 10 kr. Porto.

Course an der Wiener Börse vom 22. April 1891.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Table of stock and bond prices. Columns include 'Geld' (cash) and 'Ware' (goods) for various categories like Grundentl.-Obligationen, Actien von Transport-Unternehmungen, and Industri-Actien.

Ein- und Verkauf aller im Coursblatte notierten Noten und Valuten empfiehlt sich bestens die Wechselstube des Bankhauses Schelhammer & Schattera WIEN, I., Kärntnerstrasse 20.

Advertisement for C. Karinger Laibach, featuring 'Schiebkugeln' and 'Kegel' with details about their quality and availability.

Toženim postavili so se kuratorjem ad actum ad 1, 5 in 6 Janez Lukanc iz Most; ad 2 Gregor Lozar iz Terzina; ad 3 Franc Zajc iz Dragomlja; ad 4 in 7 Blaž Keržič iz Vodice.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 2. aprila 1891.

(1522) 3-3 Nr. 2201. Curatels-Aufhebung. Im Nachhange zum diesgerichtlichen Edicte vom 10. November 1889, Z. 8147, wird hiemit bekannt gemacht, daß infolge Beschlusses des k. k. Landesgerichtes Laibach vom 28. März 1891, Z. 2688, die wieder Johann Sefc, Grundbesitzer in Littai, wegen Verschwendung verhängte Curatel aufgehoben worden ist.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 3ten April 1891.

(1552) 3-2 Nr. 1071. Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekanntgemacht: Es wird über Ansuchen der krainischen Sparcasse (durch Dr. Pfefferer) die Re-assumierung der mit dem diesgerichtlichen Unterbescheide vom 11. August 1890, Z. 3593, sistierten Feilbietung der dem Anton Bratina von Ustja gehörigen, gerichtlich auf 8222 fl. 23 kr. geschätzten Realität Einlage Z. 3 der Catastralgemeinde Ustja bewilligt und zur Vornahme derselben die Tagatzung auf den 15. Mai und auf den 16. Juni 1891 mit Beibehalt des Ortes und der Stunde mit dem frühern Anhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Wippach, am 16ten März 1891.

(1530) 3-3 Nr. 634. Edict. Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht: Es sei Jakob Brenčič von Prasče am 11. September 1890 mit Hinterlassung eines Codicills, in welchem er seinen Söhnen Anton und Jakob Brenčič je einige Grundstücke legierte, verstorben. Nachdem der Aufenthalt der Söhne Jakob und Jernej Brenčič unbekannt ist, werden dieselben aufgefordert, sich binnen einem Jahre bei diesem Gerichte zu melden und sich erbzuerklären, widrigenfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für sie bestellten Curator Herrn Paul Bezelsak abgehandelt werden würde.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 28. Jänner 1891.

(1558) 3-2 St. 2000. Izvršilna zemljiščina dražba.

Na prošnjo Janeza Jamseka iz Ljubljane dovoljuje se izvršilna dražba Matiji Švigelju iz Borovnice lastnega, sodno na 3300 gold. cenjenega zemljišča vložna st. 545 katastralne občine Borovnica, ter se določujeta róka na 16. maja in na 20. junija 1891 l., vsakikrat ob 11. uri pri tem sodišči s tem, da se bode zemljišče pri drugem róku tudi pod vrednostjo oddalo. — Varsčine je položiti 10%.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 23. marca 1891.

(1544) 3-2 Nr. 2599, 3462, 3518, 3519, 3728, 3942, 4097, 4303, 5522 und 963. Bekanntmachung.

Ueber die Klage: 1.) des Johann Est von Ratschach; 2.) des Joh. Rajcen von Johannisthal; 3.) des Anton Sedlar von Steingrab; 4.) des Franz Lukež von Dobrava; 5.) des Johann Završnik von Srednik Nr. 9; 6.) des Franz Lipoglavšek von Veternik; 7.) der Maria Lindič von Lackniž Nr. 24; 8.) des Marcus Gerčar von Savenstein; 9.) des Josef Zahraštnik von Ratschach; 10.) der Josefa und des Anton Wilhelmmer (durch Doctor Jodoč Meusburger in Brunek) gegen ad 1.) Georg Skale; ad 2.) Thomas Lipoglavšek von Gaberje Nr. 16; ad 3.) Johann Zupan von Kladije; ad 4.) Maria Zagrajšek; ad 5.) Michael Zupan von Rocutna; ad 6.) Ursula Aliz von Brod Nr. 4 und Johann Salamou von Savenstein Nr. 4; ad 7.) Johann Werbitz von Malkove Nr. 10; ad 8.) Blas Stopar von Jablanca; ad 9.) Johann Lasnik von Ratschach Nr. 76; ad 10.) Barthlmä Sterniša von Sagenca, unbekanntes Aufenthaltes, und deren allfällige Rechtsnachfolger pcto. Ersetzung der Realität von ad 1 bis incl. ad 9 und ad 10 pcto. Anerkennung der Vaterschaft und Leistung der Alimentation bei der Realität ad 1. Einlage Nr. 166 der Catastralgemeinde Ratschach; ad 2.) Einlage Nr. 174 der Catastralgemeinde Verh; ad 3.) Einlage Nr. 279 der Catastralgemeinde Kal; ad 4.) Einlage Nr. 256 der Catastralgemeinde Gimpel; ad 5.) Einlage Nr. 248 der Catastralgemeinde Cerovec; ad 6.) Einlage Nr. 2 der Catastralgemeinde Savenstein; ad 7.) Einlage Nr. 459 der Catastralgemeinde Verh; ad 8.) Einlage Nr. 233 der Catastralgemeinde Gimpel; ad 9.) Einlage Nr. 104 der Catastralgemeinde Hotemež wird die Tagatzung zur summarischen, respective mündlichen Verhandlung auf den 15. Mai 1891,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte angeordnet, und sind die diesbezüglichen Klagen dem für die unbekannt wo befindlichen Geklagten aufgestellten Curator ad actum, resp. Curator absentis, Herrn Josef Vogel in Ratschach, zur Bertheiligung ihrer Rechte zugestellt worden. R. k. Bezirksgericht Ratschach, am 6ten April 1891.

(1680) 3-1 Nr. 2688. Curatorbestellung.

Dem nach Amerika abgegangenen Lederermeister und Besitzer Anton Korečan von Grib wurde Herr Johann Brenčič, Besitzer in Oberlaibach, zum Curator im Sinne des § 276 a. b. G. B. bestellt. R. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 22. April 1891.

(1543) 3-2 Rcn. 278, 279, 297, 437, 438 u. 439. Bekanntmachung.

Ueber die Klage: 1.) der Frau Maria Potocin in St. Peter (durch Doctor Srebre); 2.) der Frau Maria Potocin in St. Peter (durch Dr. Srebre); 3.) des Martin Sevšek von Preblog; 4.) der Josefa Jamšek von Artice Nr. 60; 5.) des Anton Gorenc von Cesence Nr. 16; 6.) des Josef Gnideca von Jablanca gegen ad 1.) Josef und Maria Rosina; ad 2.) Maria Jaklič, Marktcasse Ratschach, Cäcilia Jaklič, Antonia Rojc, Alois Jaklič, Michael Vašič, Maria Jber'sche Verlassenschaft, Maria Rosina, Sieg. Wilibald und Johann Jber; ad 3.) Lorenz Kral von Preblog; ad 4.) Josef Mader von Wimert Nr. 44; ad 5.) Martin Gorenc von Cesence; ad 6.) Matthäus Berce von Jablanca, unbekanntes Aufenthaltes und deren allfällige Erben und Rechtsnachfolger, pcto. Ersetzung der Realität ad 1.) Einlagen Rrn. 160 und 161 der Catastralgemeinde Ratschach; ad 2.) Einlagen Rrn. 160 und 161 der Catastralgemeinde Ratschach; ad 3.) Einlage Nr. 94 der Catastralgemeinde Kal; ad 4.) Einlage Nr. 227 der Catastralgemeinde Verh; ad 5.) Einlage Nr. 40 der Catastralgemeinde Cerovec; ad 6.) Einlage Nr. 254 der Catastralgemeinde Gimpel wird die Tagatzung zur summarischen Verhandlung auf den 19. Mai 1891, vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte angeordnet und sind die diesbezüglichen Klagen dem für die unbekannt wo befindlichen obgenannten Geklagten aufgestellten Curator ad actum Herrn Josef Vogel in Ratschach zur Bertheiligung ihrer Rechte zugestellt worden. R. k. Bezirksgericht Ratschach, am 21. Februar 1891.